

Holzpreise aktuell & regional

Stichtag: 15. Juni 2022 Diese Holzpreisübersicht basiert auf den Preismeldungen der LWK-Forstämter aus allen Teilen Niedersachsens. Neben den Preisspannen erhalten Sie Informationen über die aktuellen Trends bei den wichtigsten Marktsegmenten.

Sortiment	Güteklasse	Verwendung	Länge	Stärkeklasse	Erlöse in €/Fm bzw. €/Rm – kein Stockverkauf (frei Wald, ungeschält/gerückt)				Trends der Marktsegmente
					WEST	SÜD	MITTE	OST	
Kiefer, Stammholz lang je Fm	B/C		> 10 m	D 2b	76 – 85		70 – 78	73 – 80	<p>➔ Nadelstammholz Nachfrage und Preise stabil bis nachgebend.</p> <p>➔ Laubstammholz Eichen- und Buchenstammholzpreise steigend; sehr hohe Nachfrage.</p> <p>➔ Industrieholz Nachfrage lebhaft, Preise für Industrie- und Energieholz anziehend.</p>
	B/C/D	Export		D 3a	85	85 – 90	75 – 95	77 – 95	
Kiefer Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	75 – 80	80 – 85	70 – 85	75 – 80	
Fichte, Stammholz lang je Fm	B/C		> 10 m	D 2b	98		90 – 100	90 – 100	
	B/C/D	Export		D 2a+	117 – 120	100 – 115	90 – 115	95 – 110	
Fichte, Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	95 – 98	98 – 112	90 – 100	85 – 100	
	C/D			D 2b	65 – 85	75 – 83	68 – 77	75 – 80	
Lärche, Stammholz lang je Fm	B/C			D 2b	140 – 160	115 – 125	95 – 115	95 – 120	
Lärche Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	135 – 150	105 – 115	95 – 115	70 – 96	
Douglasie, Stammholz lang je Fm	B/C			D 2b	160 – 190	115 – 125	90 – 110	95 – 100	
Douglasie Stammholzabschnitte je Fm	B/C			D 2b	150 – 185	105 – 115	90 – 110	70 – 100	
Nadelholzpalettenabschnitte je Rm		Palette	2,40 m	D 1b – 4a	36 – 50	35 – 39	35 – 42	32 – 41	
Nadelindustrieholz je Rm	N	Schleifholz	3 m		36 – 37,5	32	32 – 38		
	N/F	OSB	3 m		30	27 – 30	27 – 33,5	26 – 32,5	
	F/K	Spanholz	3 m		26,5 – 30	23 – 26	20 – 27	17 – 26	
Buche, Stammholz je Fm	B			D 4	85 – 95	98 – 115	95 – 98		
				D 5/6	95 – 115	120 – 138	95 – 125		
	C			D 4	85 – 90	65 – 85	70 – 95		
				D 5/6	85 – 90	67 – 85	80 – 100		
Buche, Palette je Fm		Palette		75 – 85	60 – 75		65		
Buche, Industrieholz je Fm	IS F/K				65 – 80	47 – 50			
Eiche, Stammholz je Fm	B			D 4	350 – 400	400 – 480	340 – 450	300 – 390	
				D 5/6	400 – 600	500 – 550	430 – 600	420 – 520	
	C			D 4	180 – 210	180	160 – 240	155 – 185	
				D 5/6	210 – 250	220 – 260	200 – 270	180 – 230	
Eiche, Landhausdiele je Fm	B/C	Export		D 4				240 – 255	
				D 5				270 – 290	
Brennholzpreise (für ungespaltenes Rundholz, ca. 2 m oder länger, gerückt frei Waldstraße)									
Eiche, Buche je Rm					37 – 45	35 – 42	28 – 50	28 – 37	
Fichte, Kiefer je Rm					27 – 30	15 – 25	18 – 40	20 – 30	



Zu beachten: Bei der Preisfindung spielen auch Angebotsmenge und Transportentfernung eine Rolle. Die Preise sind deshalb nicht miteinander vergleichbar.
Erläuterung zu den Regionen: West = LWK-Forstamt (FA) Weser-Ems; Süd = FA Südniedersachsen; Mitte = Nordheide-Heidmark; Ost = Südostheide + Uelzen.
Einteilung der Güteklassen: A: gesundes Holz mit ausgezeichneten Arteigenschaften, fehlerfrei oder nur mit unbedeutenden Fehlern.
 B: Holz von normaler Qualität mit einem oder mehreren Fehlern von geringer Bedeutung, z. B. schwache Krümmung oder leicht exzentrischer Kern.
 C: wegen seiner Fehler nicht in die Güteklassen A oder B aufgenommenes Holz, jedoch gewerblich verwendbar; z.B. starkastige oder stark drehwüchsige Stücke sowie kranke Stücke mit tiefgehenden faulen Ästen, Rot- und Weißfäule.
 D: wegen seiner Fehler nicht in die Güteklassen A, B oder C aufgenommenes Holz, jedoch mindestens noch zu 40 % gewerblich verwendbar.
Einteilung nach besonderen Verwendungszwecken (Industrieholz, das mechanisch oder chemisch aufgeschlossen werden soll);
 N: gesund, nicht grobstig, keine starke Krümmung; F: leicht anbrüchig, grobstig oder krumm; K: stark anbrüchig, jedoch gewerblich verwendbar.
Einteilung in Stärkeklassen nach Mittenstärkesortierung für Langholz (Mittendurchmesser ohne Rinde): **D 0:** unter 10 cm; **D 1a:** 10 bis 14 cm; **D 1b:** 15 bis 19 cm; **D 2a:** 20 bis 24 cm; **D 2b:** 25 bis 29 cm; **D 3a:** 30 bis 34 cm; **D 3b:** 35 bis 39 cm; **D 4:** 40 bis 49 cm; **D 5:** 50 bis 59 cm; **D 6:** 60 cm und mehr.
Ermittlung des Mittendurchmessers: Bis 19 cm Durchmesser: einmaliges waagrechtes Kluppen in Stamm-Mitte (halbe Stammlänge), wie der Stamm im Wald liegt. Ab 20 cm Durchmesser: ohne Rinde, durch zwei zueinander senkrecht stehende Messungen (möglichst kleinster und größter Durchmesser).
Tabelle: Michael Degenhardt, Leiter LWK-Forstamt Südniedersachsen